



Informationspflichten
- Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 DSGVO-
(hier: Antrag auf Erteilung einer Zulassung als Transportunternehmen für Wirbeltiere)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Antrag auf Erteilung einer Zulassung als Transportunternehmen für Beförderungen von Wirbeltieren nach Verordnung (EG) 1/2005 zum Schutz von Tieren beim Transport.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landeshauptstadt München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung I Sicherheit und Ordnung, Prävention
Abteilung 5 Veterinärwesen
Thalkirchner Str.106
80337 München
Tel.: 089/233-36313
E-Mail: veterinaeramt.kvr@muenchen.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Marienplatz 8, 80331 München
Telefon: 089/233-00 oder Behördennummer 115
E-Mail: datenschutz@muenchen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um Ihren Antrag auf Zulassung als Transportunternehmen nach Verordnung (EG) 1/2005 zu bearbeiten.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe e) Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit dem Tierschutzgesetz sowie der Verordnung (EG) 1/2005 zum Schutz von Tieren beim Transport verarbeitet.

Gemäß Artikel 10 Abs. 1 und Artikel 11 Abs. 1 Verordnung (EG) 1/2005 zum Schutz von Tieren beim Transport bedarf einer Erlaubnis, wer gewerbsmäßig Wirbeltiere transportieren will

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an

- Kreisverwaltungsreferat (KVR) Hauptabteilung I - Sicherheit und Ordnung, Prävention (KVR-I) Abteilung 2 Sicherheit und Ordnung (KVR-I/2), Unterabteilung Allgemeine Gefahrenabwehr (KVR-I/22), Sachgebiet Tier (KVR-I/221) zur Erteilung der Zulassung oder bei Verstößen gegen tierschutz- oder tierseuchenrechtliche Bestimmungen.

- Regierung von Oberbayern, Maximilianstraße 39, 80538 München, Tel. 089 2176-0, E-Mail: poststelle@reg-ob.bayern.de bei Verstößen gegen tierschutz- oder tierseuchenrechtliche Bestimmungen

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach Aufgabe und Abmeldung der Tätigkeit nach spätestens 10 Jahren gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Pflicht zur Angabe der Daten

Die Landeshauptstadt München benötigt Ihre Daten, um Ihren Antrag auf Zulassung als Transportunternehmen für Wirbeltiere bearbeiten zu können. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.